



An die Sorgeberechtigten der Schülerinnen und Schüler
der Klassenstufen 5 und 6

Rövershagen, 15.1.2021

Notbetreuung der SchülerINNEN in den Jahrgängen 5 und 6

Sehr geehrte Eltern,

mit Besorgnis und Irritation nehmen wir nach nun 2 Unterrichtswochen im neuen Jahr die **hohe Anzahl an in die Notbetreuung gemeldeten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 und 6** zur Kenntnis.

Aus diesem Grund weise ich auf den **Appell der Ministerpräsidentenkonferenz mit der Bundeskanzlerin** vom 5. Januar 2021 an die Eltern der Schülerinnen und Schüler bis einschließlich Jahrgangsstufe 6 hin:

Eltern, die nicht das Betreuungsangebot aus beruflichen Gründen in Anspruch nehmen müssen, sind aufgefordert, die Kinder zu Hause zu betreuen.

(siehe dazu: *Hinweisschreiben zur Schulorganisation an öffentlichen Schulen vom 11. Januar 2021 bis zum 31. Januar 2021* vom 6. Januar 2021, das Ihnen am 7.1.2021 durch die KlassenlehrerInnen Ihres Kindes zugesendet wurde; siehe auch „Wichtige Informationen der Schulleitung“ auf der Homepage der Europaschule Rövershagen)

Erziehungsberechtigte, die ihr Kind für die Notbetreuung in der Schule anmelden, bestätigen mit der elterlichen *Selbsterklärung zur Teilnahme an der Begleitung in der Schule im Rahmen des Aussetzens der Präsenzplicht ab dem 11. Januar 2021* unterschriftlich folgenden Satz:

Hiermit erklären wir / erkläre ich, dass keine andere Möglichkeit der Betreuung besteht.

Es ist jedoch festzustellen, dass offensichtlich nicht alle der in Notbetreuung gemeldeten Fünft- und Sechstklässler tatsächlich der Notbetreuung in der Schule bedürfen. Uns erreichen diesbezüglich Hinweise aus dem schulischen und häuslichen Umfeld. Dies ist angesichts der derzeitigen Corona-Situation und der Weisungslage, die eine **Beschränkung der Kontakte auf ein absolutes Minimum** fordert, inakzeptabel! Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass die Europaschule Rövershagen die Zahlen der in Notbetreuung gemeldeten Fünft- und Sechstklässlern verpflichtend täglich an das zuständige Staatliche Schulamt meldet und dass wir im Verdachtsfall des Missbrauchs der Notbetreuung die uns vorgesetzten Ämter informieren.

Gerade weil wir alle gemeinsam auf eine rasche Entspannung der epidemiologischen Lage und eine zügige Rückkehr in einen regulären, normalen Schulalltag hoffen, appelliere ich nachdrücklich an Sie, Ihre **elterliche Pflicht zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schule zum Wohle des Kindes und**

Verbundene Regionale Schule und Gymnasium
an der Rostocker Heide Rövershagen

Europaschule



seiner Erziehung (SchulG M-V § 49) auch weiterhin verantwortungsvoll wahrzunehmen und Ihr Kind in diesen Tagen und Wochen wann immer möglich zuhause zu betreuen.

Wohlwissend, dass die derzeitigen Bedingungen Ihren Kindern – unseren Schülerinnen und Schülern –, Ihnen und Ihren Angehörigen und auch uns viel Kraft, Geduld und Zuversicht abfordern, danke ich Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre elterliche Unterstützung.

Bleiben Sie, Ihre Kinder und Ihre Angehörigen gesund – und nach Möglichkeit zuhause!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christine Wolk
-Schulleiterin-